



Anmeldung

Anmeldungen sind ab dem 1. Februar eines Jahres online über unsere Homepage (Schüler online) und über unser Schulbüro möglich.

Ansprechpartner:

Bernd Schepers
schepers@berufskolleg-en.de

Philipp Willmann
willmann@berufskolleg-en.de

Kontakt

Berufskolleg Ennepetal
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Wilhelmshöher Str. 12 - 22
58256 Ennepetal
02333 9878-0
buero@berufskolleg-en.de

www.berufskolleg-en.de

Bildungsziele

- Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife nach der Oberstufe (3. Jahr)
- Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach der Mittelstufe (2. Jahr)
- Erwerb der eingeschränkten Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach der Unterstufe (1. Jahr)

Mit dem Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife wird die Berechtigung erworben, an einer Universität oder einer Fachhochschule jeden Studiengang zu besuchen.

Aufnahmebedingungen

- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FOR mit Q-Vermerk)
- Versetzung in die Einführungsphase am Gymnasium
- Nach Erwerb eines FHR-Abschlusses (schulischer Teil) im Bereich Gesundheit und Soziales an einem Berufskolleg ist die Aufnahme in die Q1 möglich

Inhaltsbereiche

- Kombination von Praxiselementen und Theorie in verschiedenen Fächern
- Schwerpunkte von berufs- und studienbezogenen Themen aus den Bereichen
- Wirtschaft und Verwaltung
- Erweiterung von Medienkompetenzen
- Unterricht im Klassenverband

Berufsbezogene Fächer

- Leistungskurse: Betriebswirtschaftslehre, Englisch
- Grundkurse: Mathematik, Global Studies, Volkswirtschaftslehre (in der EF), Angewandte Informatik, Spanisch, Business Communication (in der Q1 und Q2)

Berufsübergreifende Fächer

- Grundkurse: Deutsch, Gesellschaftslehre mit Geschichte, Religionslehre oder Soziologie, Sport

Differenzierungsbereich

- Wahlfach

Organisation

- integriertes vierwöchiges Praktikum in der Q1 im Bereich Wirtschaft und Verwaltung, wahlweise auch möglich als Erasmus-Austauschprogramm in der EU
- Arbeiten mit Tablets
- Unterrichtsprojekte zum eigenverantwortlichem Lernen mit agilen Methoden
- alternative Klausurformate (z.B. Projekt- und Produktarbeiten, Präsentationen mit Kolloquium) zum Teil als Klausurerersatz möglich

